

Herzlich Willkommen!

Liebe Spechtfreundinnen, liebe Spechtfreunde,

Hessen ist Spechtland. Das liegt an seinem hohen Laubwaldanteil. Das liegt aber auch an einer langen Tradition in der Erforschung der heimischen Spechtarten. Hessen ist die Heimat von Dieter Blume, dem Nestor der deutschen Spechtforschung. Hier haben Kerstin Höntsch und Eva Rossmannith Licht in das versteckte Leben der Kleinspechte gebracht. Und heute verfolgt Rolf Hennes hier das Leben einer farbberingten Population von Bunt- und Mittelspechten.

Hessen liegt aber auch immer im Zentrum der Auseinandersetzung um den Naturschutz im Wald. Diese Auseinandersetzung führte zu über 1.000 Altholzinseln für Großhöhlenbrüter, zum Nationalpark Kellerwald (der in Teilen seit letztem Jahr zum Weltnaturerbe gehört) und zuletzt zu einer Naturschutzleitlinie für den hessischen Staatswald, mit der Totholzanreicherung und Artenschutz weiter vorangebracht werden sollen. Noch immer kämpft der Naturschutz in Hessen um eine FSC-Zertifizierung des hessischen Staatswaldes.

Kelkheim, der Tagungsort, liegt inmitten des Rhein-Main-Gebiets am Taunusrand. Mit fünf Naturschutzgebieten, 1200 ha Wald mit einer stillgelegten Waldparzelle, einer langen Geschichte in der Erforschung von Kleinspechten in Streuobstwiesen ist Kelkheim ein guter Ort für eine Spechttagung. Dies umso mehr als in diesem Jahr die Forsteinrichtung des Stadtwaldes ansteht und Bevölkerung, Naturschutzverbände und städtische Gremien um die Zukunft der Waldbewirtschaftung ringen. Deswegen:

Herzlich Willkommen, wir freuen uns auf Sie/ Euch!

Ihr Oliver Conz
Vorsitzender der HGON

Tagungsort

Hotel & Tagungszentrum
Georg-Leber-Haus
Ehlhaltener Straße 11-13
65779 Kelkheim-Eppenhain

Anmeldung und weitere Informationen zur Tagung:

Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz e.V.

Lindenstr. 5
61209 Echzell
Telefon: 06008-1803, Telefax: 06008-7578
tagung@hgon.de

www.hgon.de

Die Teilnahme ist kostenfrei.
Aus organisatorischen Gründen ist eine verbindliche Anmeldung (Email /Fax /Telefon) zur Tagung bis zum 24. Mai 2012 erforderlich!

Bitte geben Sie bei der Anmeldung mit an, ob Sie an der Exkursion am Sonntag teilnehmen möchten und ob Sie beim gemütlichen Begrüßungsabend dabei sind. Bitte teilen Sie außerdem Ihre Übernachtungswünsche mit. Einzelzimmer kosten 60 Euro, Doppelzimmer 75 Euro pro Zimmer und Nacht inklusive Frühstück.

Anschlussexcursionen

Im Anschluss an die Tagung besteht die Möglichkeit zu einer geführten Wanderung in das NSG Kühkopf-Knoblochsau (Süden) oder in das Vogelschutzgebiet Burgwald (Norden).



Foto: David Hackel, Michel Poinsignon

Tagung der
Fachgruppe Spechte der
Deutschen Ornithologen-
Gesellschaft

Kelkheim, 1. - 3. Juni 2012



Fachgruppe
SPECHTE
Deutsche Ornithologen-Gesellschaft e.V.

1. Juni 2012

Anreise / Begrüßungsabend

- ab 16:00 Uhr **Anreise / Anmeldung**
Georg-Leber-Haus
Es besteht die Möglichkeit zu einem vogelkundlichen Spaziergang in nahegelegene Waldnaturschutzgebiete und zu ausgedehnten Offenlandlebensräumen.
- 19:00 Uhr **Abendessen**
- 20:00 Uhr **Spechtland Hessen**
Hessen gehört zu den walddreichsten Bundesländern. Es hat einen hohen Laubwaldanteil. Spechtforschung hat hier Tradition. Oliver Conz gibt einen Einblick in die aktuelle Bestandssituation der Spechte in Hessen.

3. Juni 2012

Exkursion

- 9:00 Uhr **Wald am Rettershof bei Kelkheim**
Abfahrt mit dem Bus in Kelkheim-Eppenhain
Die Stadt Kelkheim hat sich vor zehn Jahren für die Stilllegung eines größeren Waldstücks für die Natur stark gemacht. Sechs Spechtarten, Hohltaube, Rotmilan, Bechsteinfledermaus und Kolkrabe haben hier eine Heimat gefunden.

Farbberingte Bunt- und Mittelspechtpopulation bei Bad Homburg
Seit 2005 werden in einem 42 ha großen Waldkomplex bei Bad Homburg Bunt- und Mittelspechte farbberingt. Rolf Hennes hat so einen faszinierenden Einblick in Paarungssystem und Populationsdynamik der beiden Arten gewonnen.

2. Juni 2012

Vortragsprogramm

- 9:00 Uhr **Begrüßung und Grußworte**
- 9:30 Uhr **Die Naturschutzleitlinie für den hessischen Staatswald**
Oliver Conz
- 10:00 Uhr **Großhöhlen im hessischen Burgwald**
Michael Hoffmann
- 10:30 Uhr **Pause**
- 11:00 Uhr **Der Buntspecht erobert Irland**
Faith Wilson
- 11:30 Uhr **Nutzung und Charakteristika von Naturhöhlen und Höhlen des Magellanspechts in einem Südbuchen-Urwald Patagoniens**
Elena Ballenthien & Dr. Valeria Ojeda
- 12:00 Uhr **Bestandstrends und Lebensraumwandel des Wendehalses in Mitteldeutschland**
Dr. Dirk Tolkmitt
- 12:30 Uhr **Mittagspause**

2. Juni 2012

Vortragsprogramm

- 14:00 Uhr **Fehlermöglichkeiten bei der Kartierung von Bunt- und Mittelspecht**
Rolf Hennes
- 14:30 Uhr **Monitoring von Spechtarten – Ablauforganisation und Synergien mit dem Monitoring seltener Brutvögel des Dachverbands Deutscher Avifaunisten**
Thorsten Späth
- 15:00 Uhr **Methoden der Mittelspechterfassung**
Gilberto Pasinelli
- 15:30 Uhr **Vorstellung eines Dissertationsvorhabens Habitat und Raum-Zeit-Nutzung des Grauspechts**
Mareike Schneider
- 16:00 Uhr **Pause**
- 16:30 Uhr **Treffen der Fachgruppe Spechte**
- 18:00 Uhr **Abendessen**
- 20:00 Uhr **Spechte populär machen Szenen aus einer DVD**
Hans-Heiner Bergmann & Siegfried Klaus
- Einstimmung auf die Exkursion**
Oliver Conz & Rolf Hennes